

Empfehlung Umrüster Autogas 4,2 V8

Beitrag von „flockie“ vom 7. Mai 2008 um 22:36

Liebe Gemeinde, hallo erst mal, bin neu hier. Habe schon ein paar Wochen im Forum mitgelesen und auch schon brav die Suchfunktion benutzt, möchte aber nun um Eure Mithilfe bitten. Fahre zur Zeit einen X5 3,0 D und plane mir einen gebrauchten Touareg V8 4,2l ca. BJ 2004 oder 2005 zu kaufen und ihn dann auf Autogas umzurüsten. Benötige dafür eine Empfehlung, welcher Umrüster bereits genügend Erfahrungen mit diesem Fahrzeug und Motor hat. Wäre echt für eine Empfehlung dankbar, aller Informationen aus dem Internet sagen in der Regel nichts darüber aus, ob der Umrüster diesen Motor wirklich schon problemlos mit Gas zum Laufen gebracht hat.

Wohne im Raum Westerwald, akzeptable Entfernung wäre demnach zwischen Köln und Frankfurt.

Eventuell liest dies auch ein Umrüstbetrieb, der bereits einen oder besser noch mehrere Touareg V8 umgerüstet hat.

[FONT="]Es grüßt Flockie aus dem Westerwald[/FONT].

Beitrag von „juma“ vom 7. Mai 2008 um 23:32

Servus,

zuerst mal herzlich willkommen hier bei uns im Forum 😊

Ich hoffe, wir werden noch viel von Dir lesen!

Diesen fred kennst Du bestimmt schon, wenn Du anständig gesucht hast: [KLICK](#)

Nehme am besten mit Deiner Frage mal Verbindung auf mit tramp, der kann Dir mit Sicherheit weiterhelfen! 🙌

Beitrag von „spimmo“ vom 16. August 2008 um 10:12

[Zitat von flockie](#)

Liebe Gemeinde, hallo erst mal, bin neu hier. Habe schon ein paar Wochen im Forum mitgelesen und auch schon brav die Suchfunktion benutzt, möchte aber nun um Eure Mithilfe bitten. Fahre zur Zeit einen X5 3,0 D und plane mir einen gebrauchten Touareg V8 4,2l ca. Bj 2004 oder 2005 zu kaufen und ihn dann auf Autogas umzurüsten. Benötige dafür eine Empfehlung, welcher Umrüster bereits genügend Erfahrungen mit diesem Fahrzeug und Motor hat. Wäre echt für eine Empfehlung dankbar, aller Informationen aus dem Internet sagen in der Regel nichts darüber aus, ob der Umrüster diesen Motor wirklich schon problemlos mit Gas zum Laufen gebracht hat.

Wohne im Raum Westerwald, akzeptable Entfernung wäre demnach zwischen Köln und Frankfurt.

Eventuell liest dies auch ein Umrüstbetrieb, der bereits einen oder besser noch mehrere Touareg V8 umgerüstet hat.

[FONT="]Es grüßt Flockie aus dem Westerwald[/FONT].

Alles anzeigen

Hallo Flockie.

Zwar kann ich Dir keinen Tipp für einen Umrüstbetrieb geben, Dir aber vielleicht die Sache mit Autogas noch etwas schmackhafter machen:

Ich fahre eine Tartarini-Autogas-Anlage mit 2 Tanks. Ein Radmuldentank mit 50 Liter und ein zylindrischer Tank hinter der Rückbank mit 100 Liter Fassungsvermögen. Dieses ergibt brutto 150 und netto 120 Liter Autogas zum verfahren.

Bei rund 17 Liter Autogas-Verbrauch erziele ich damit eine Reichweite von ca. 700 Kilometer ! Mein Glück ist, dass ich zweidrittel Bundesstrasse und relativ wenig in der Stadt fahre.

Die Anlage ist seit 4 Jahren verbaut und funktioniert tadellos.

Das mir Ladefläche fehlt habe ich nie als störend empfunden, da ich große Gegenstände eh mit dem Anhänger transportiere. Und auch so passen Einkauf inkl. Getränkekisten noch hinten rein.

Gruß

Sascha

Beitrag von „fbgas“ vom 13. November 2008 um 09:19

Hallo flocki,

da wir, die Autogas Manufaktur Ltd. zum einen in Friedberg/Hessen sind, also innerhalb des gewünschten Einzugsgebiet für Sie, zum anderen auch schon viele VW Touareg auf Autogas/LPG umgerüstet haben. Vom 3,2 V6 über 4,2 V8 bis zum W12 und haben entsprechend viel Erfahrung. Da der 4,2 V8 von Audi stammt, und wir diesen Motor auch bei wirklich vielen Audi auf Autogas/LPG umgerüstet haben, ist unser know-how gerade bei diesem Motor noch größer. Der 4,2 V8 läuft hervorragend mit Autogas. Wir bieten auch mehrere Tankvarianten für den Touareg an.

Bei Interesse einfach mal melden, wir können dann gerne weiterhelfen.

Viele Grüße von fbgas (Alfred Brosig) aus Friedberg/Hessen

Beitrag von „Tramp“ vom 13. November 2008 um 19:48

Hallo fbgas,

ich fahre auch schon lange Autogas mit meinem V8 und bin sehr zufrieden damit.

Kannst du uns Bilder von den Tankvarianten zeigen. Es würde bestimmt viele TF interessieren

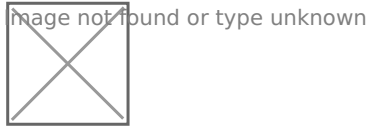


Harald

Beitrag von „fbgas“ vom 26. November 2008 um 14:40

Hallo,

ich werde versuchen, hier die Bilder mit den verschiedenen Tankvarianten hochzuladen



Beitrag von „fbgas“ vom 26. November 2008 um 14:52

Hallo,

ich denke, mit den ersten Bildern hier hat es wohl geklappt.

Die ersten beiden Bilder zeigen unsere 66 Liter Ersatzradtank-Variante mit Anhebung des Kofferbodens um 7 cm, die meist sowohl beim Touareg wie auch beim Porsche Cayenne gewünscht wird.

Bild 4 zeigt die kleine Variante mit dem 54 Liter Ersatzradtank ohne Anhebung des Kofferbodens.

Bild 6 zeigt einen 90 Liter Zylindertank, der längs eingebaut wird .

Viele Grüße von fbgas aus Friedberg

Beitrag von „mardi“ vom 26. November 2008 um 15:09

Hallo fbgas,

mein Touareg V 8 hat wegen der Standheizung eine 2. Batterie in der Reserveradmulde. Dann geht nur die Variante mit dem Zylindertank?

Und der Kofferraum ist zu 1/3 belegt?

Lieber Gruss, Dieter

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 26. November 2008 um 15:52

Hallo,
ich denke mal auf dem 1. Bild ist die Batterie nach rechts verlegt.
Nur, wo ist das Werkzeug und der Kompressor?

Gruß

Beitrag von „flockie“ vom 26. November 2008 um 16:20

Liebe Gemeinde, wen es interessiert, der kann auch mal auf unten angegebenen Thread schauen, darin habe ich den Umbau meines V8 mit Bildern dokumentiert. Fahre jetzt sei 15000 km mit Autogas ohne jedes Problem. Kann es nur jedem uneingeschränkt empfehlen.

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php?t=9830>

Es grüßt Flockie aus dem verschneihten Westerwald.

Beitrag von „fbgas“ vom 5. Dezember 2008 um 11:04

Hallo Dieter,

auch die 2.Batterie können wir noch unter dem Kofferboden unterbringen, wenn der 66 Liter Ersatzradtank in die Radmulde kommt und wir den Kofferboden anheben.

Wenn aber der 66 Liter Tank nicht ausreicht und der 90 Liter Zylindertank eingebaut wird, so wie wir es gerade in dieser Woche bei einem Cayenne S gemacht haben, dann verliert man ein gutes Drittel Kofferraumfläche.

Viele Grüße von Alfred (fbgas)

Beitrag von „fbgas“ vom 5. Dezember 2008 um 11:22

Hallo Hannes,

der Kompressor sitzt links, auf dem Bild so nicht zu erkennen, das Werkzeug ist nun in einem

Lederbeutel im Fach rechts statt Subwoofer untergebracht.

Grüße von fbgas (Alfred Brosig)

Beitrag von „Blackhawk“ vom 28. Dezember 2008 um 22:07

Hallo Leute,

Mir ist heute in Wien aufgefallen, daß der Preis für Erdgas bereits teurer als Diesel bzw. Eurosuper ist.

Das kann ich mir nicht mehr vorstellen, daß eine Umrüstung etwas bringt.

[fbgas](#) - könnte man (theoretisch) den 54 Liter Tank für Diesel auch verwenden?

Paßt der bei einer zweiten Batterie und Luftfederung auch noch rein

Damit könnte man die Reichweite des T (Diesel) locker um die Hälfte vergrößern und der Kofferraum wird auch nicht verkleinert.

Ist das schon mal probiert worden?



Beitrag von „spimmo“ vom 28. Dezember 2008 um 22:22

Hallo Blackhawk.

Erdgas? Ist das als Nachrüstung überhaupt technisch beim T-Reg machbar?

Erdgas ist preislich sicher keine Alternative. Vor allem bei dem Mehrverbrauch und dem hohen Preis.

Autogas jedenfalls liegt im Raum Hamburg derzeit bei EUR 0,64 je Liter gegenüber EUR 1,15 je Liter Super. Und bei einem durchschnittlichen Verbrauch von rund 17 Liter bei meinem V8 macht das Fahren/Tanken wieder Spaß. 😄

Liebe Grüße


Sascha

Beitrag von „Blackhawk“ vom 28. Dezember 2008 um 22:27

Hallo Sascha,

Erdgas - Autogas ?

Dachte immer, Gas ist Gas (und nur die Bezeichnung ist regional unterschiedlich)

Wieder was dazu gelernt 



Beitrag von „spimmo“ vom 28. Dezember 2008 um 22:42

Ne ne Günter.

Erdgas (CNG) wird in aufwendige Tanks mit rund 200 bar reingepumpt. Ich würde mich wie mit einer fahrenden Bombe fühlen, auch wenn es laut Industrie sicher sein soll.

Das günstige Autogas (LPG) wird nur mit rund 8 bar getankt - ist ungefähr der Druck eines Gartenschlauchs. Der Verbrauch ist auch nicht so hoch wie bei Erdgas und es gibt viel mehr Tankstellen.

Erdgas ist daher aus meiner Sicht grundsätzlich keine Option.

Bei rund 20.000 Km Laufleistung im Jahr haben sich die Kosten für eine Autogas Umrüstung wohl schon nach 2-3 Jahren amortisiert.

Gruß

Sascha

Beitrag von „fbgas“ vom 29. Dezember 2008 um 09:05

Hallo Günther,

ich schließe mich Sascha an, Gas ist nicht gleich Gas. Wir beschäftigen uns ausschließlich mit Autogas/LPG, eine Mischung aus Propan und Butan, also flüssiges Gas. Meines Wissens fahren die stadtbusse der Wiener Verkehrsbetriebe auch mit Autogas/LPG.

Autogas/LPG ist die einzig wahre Alternative zu Benzin, daher rüsten wir auch nur auf Autogas/LPG um.

Viele Grüße von fbgas

Beitrag von „Blackhawk“ vom 29. Dezember 2008 um 11:37

Jaja - das ist mir inzwischen auch klar.

Aber nochmals die Frage.

Könnte man den 54 Liter Tank auch als Zusatztank für Diesel verwenden bzw. paßt der auch bei einer zweiten Batterie rein?



Beitrag von „Arndt“ vom 29. Dezember 2008 um 12:19

[Zitat von Blackhawk](#)

Jaja - das ist mir inzwischen auch klar.

Aber nochmals die Frage.

Könnte man den 54 Liter Tank auch als Zusatztank für Diesel verwenden bzw. paßt der auch bei einer zweiten Batterie rein?



Alles anzeigen

Warum sollte das nicht funktionieren? Aber:

1. wie willst Du den Diesel da rein bekommen? Mit einer Gießkanne?
2. Wie willst Du den Diesel da raus bekommen?

Hier ist ein Zusatztank mit 200 Litern verbaut. [Blockierte Grafik: <http://panamericana2006.com/de/cms/upload/...usatztank02.jpg>]

Der Rest der Story: [Panamericana](#)